



DA LIEGT ES, DAS KINDLEIN,  
AUF HEU UND AUF STROH.

— »Ihr Kinderlein, kommet«  
Text: Christoph von Schmid um 1808/10

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde, Partner und Wegbegleiter unseres Diakonieverbundes,**

Weihnachten wird Gott ganz klein und kommt mitten unter uns. Das Kind in der Krippe lässt uns einen Frieden erfahren, der über unsere Welt hinausweist. So wird Weihnachten inmitten von Heu und Stroh zu einem Fest des Friedens, des Lichtes und der Freude.

Wir wünschen Ihnen und allen Menschen, die Ihnen am Herzen liegen, fröhliche Weihnachten und ein gesegnetes und friedvolles Christfest. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und alle Unterstützung in unserem Diakonieverbund im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen Gottes Segen für das neue Jahr 2026, in dem wir mit der Gründung der Diakoniestiftung Thüringen mit Ihnen gemeinsam neue Wege gehen wollen. Möge uns die Jahreslosung 2026 dabei begleiten: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5).

**Bleiben Sie behütet!**

**Ramón Seliger**

Rektor und Geschäftsführer

**Rainer Neumer**

Geschäftsführer

**Dr. Klaus Scholtissek**

Vorsitzender der Geschäftsführer



Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH, Bayerische Straße 13, Bad Lobenstein